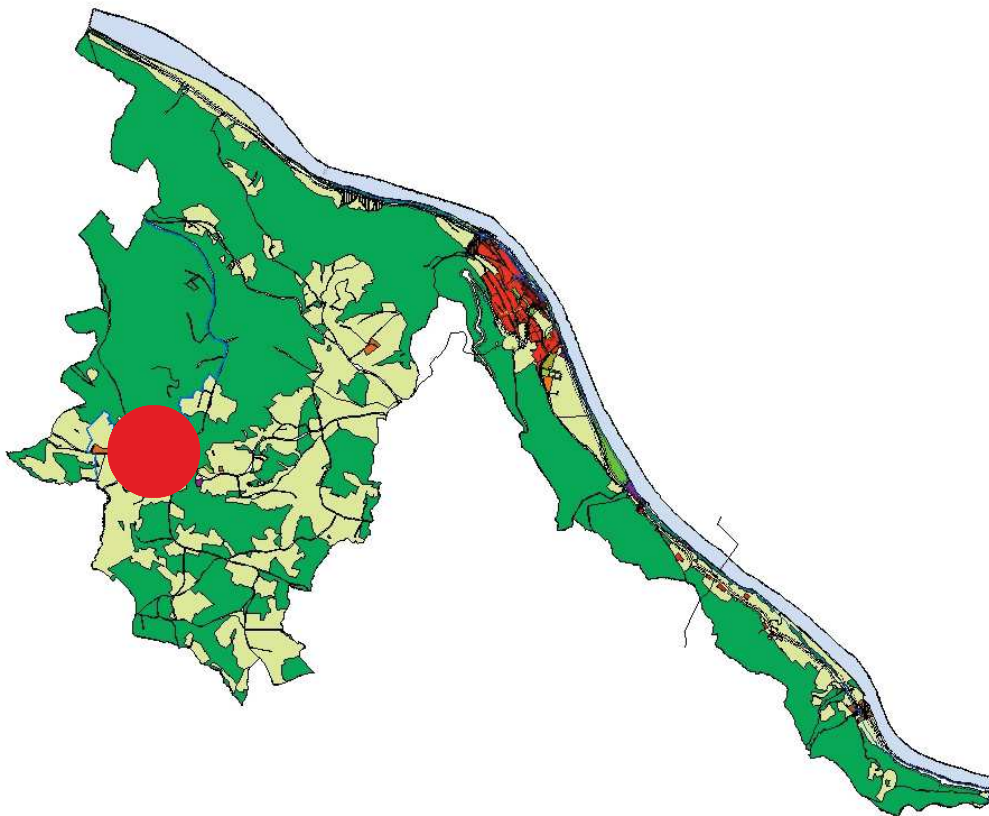


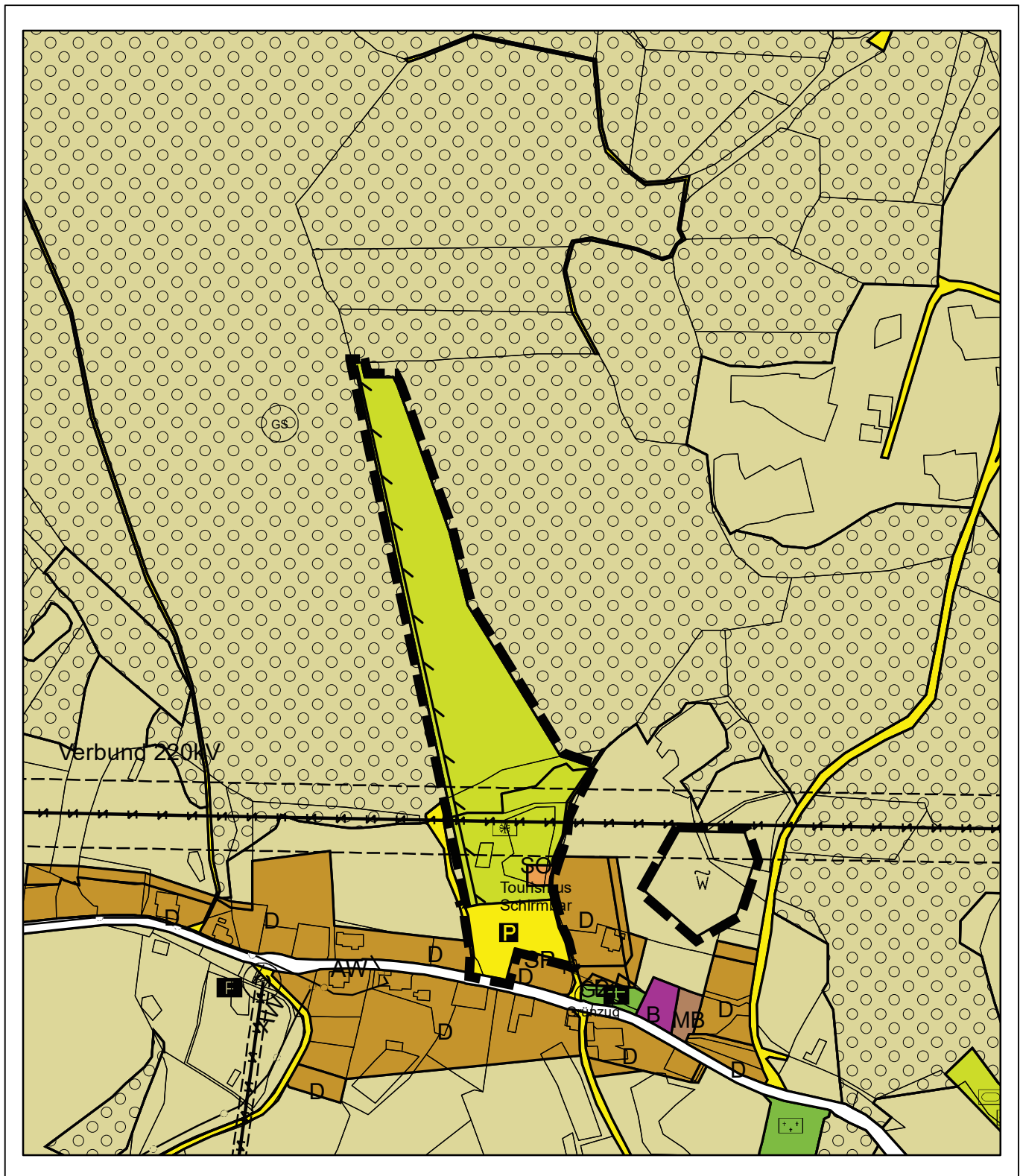
MARKTGEMEINDE Engelhartszell an der Donau		EV.NR.FPL.		EV.NR.ÄNDERUNG	
		5		5.50	
		2002			
TEIL A: FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR.5 ÄNDERUNG NR. 50 Bereich Wintersportanlage Stadl					
GRUNDLAGE TEIL B: ÖEK NR. 1					
ÖFFENTLICHE AUFLAGE			BESCHLUSS DES GEMEINDERATES		
AUFLAGE	VON	BIS	ZAHL		
			DATUM		
RUNDSIEGEL BÜRGERMEISTER			RUNDSIEGEL BÜRGERMEISTER		
GENEHMIGUNG DER OÖ. LANDESREGIERUNG			KUNDMACHUNG		
			KUNDMACHUNG	VOM	
			ANSCHLAG	AM	
			ABNAHME	AM	
			RECHTSWIRKSAM	AB	
			RUNDSIEGEL BÜRGERMEISTER		
VERORDNUNGSPRÜFUNG DURCH DAS AMT DER OÖ. LANDESREGIERUNG					
PLANVERFASSER					
NAME:			Marktgemeinde Engelhartszell		
ANSCHRIFT:			4090 Engelhartszell, Marktplatz 61		
			Tel: 07717/8055-0		
			gemeinde@engelhartszell.ooe.gv.at		
ENGELHARTSZELL			23.11.2021		
Rundsiegel	Ort		Datum	Unterschrift	



Beschreibung der Änderung

Der vom Amt der OÖ. Landesregierung genehmigte Flächenwidmungsplan (Bau-R-P 067022/4-2002) wird, dem nebenstehenden Planausschnitt entsprechend, wie folgt geändert:

KG	Parzellen Nr.	Bisherige Widmung	Neue Widmung	Fläche m²
Stadl	TW. 280/6	Wald	Wintersportanlage	22036
Stadl	TW. 20	Grünland	Wintersportanlage	2339
Stadl	21	Grünland	Wintersportanlage	1533
Stadl	TW. 19	Grünland	Wintersportanlage	2189
Stadl	TW. 17	Grünland	Wintersportanlage	4945
Stadl	18	Grünland	Wintersportanlage	256
Stadl	TW. 17	Grünland	SO-Tourismus	105
Stadl	TW. 19	Grünland	SO-Tourismus	284
Stadl	TW. 1/1	Grünland	Gewässer stehend	4640
Stadl	TW. 9	Grünland	Gewässer stehend	532
Stadl	TW. 10	Grünland	Gewässer stehend	1003
Stadl	TW. 17	Grünland	Parkplatz	3090
Stadl	TW. 17	Dorfgebiet	Parkplatz	1187
Stadl	TW. 17	Fließender Verkehr	Parkplatz	79



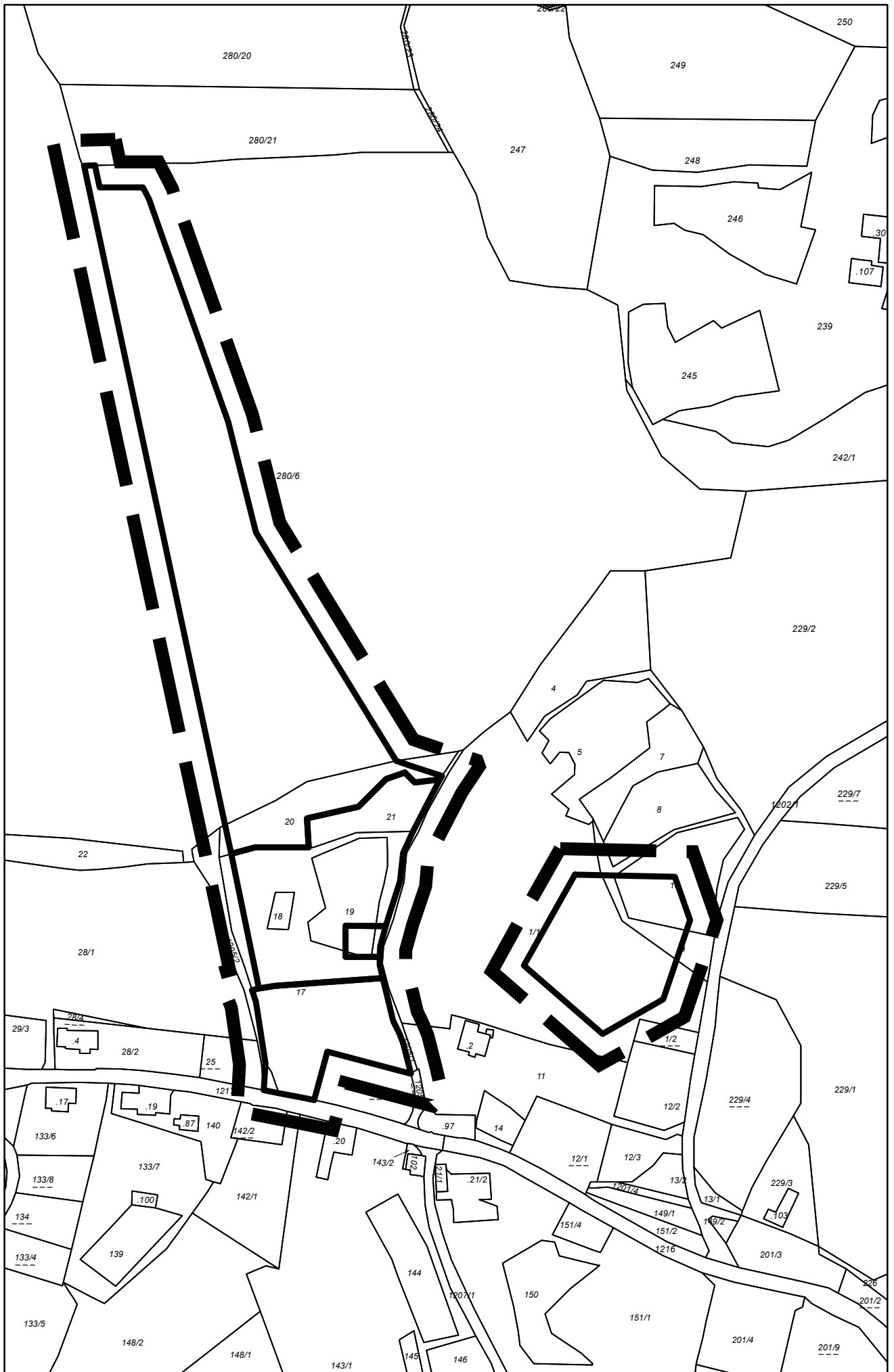
LEGENDE

M 1:5 000

	D Dorfgebiet		Friedhof
	B Betriebsbaugelände		Grünzug
	MB Eingeschränktes Gemischtes Baugelände		Schutz des Kirchenumfeldes
	SO Sondergebiet des Baulandes Tourismus - Schirmbar		Schutz- oder Pufferzone im Bauland
	fließender Verkehr		SP ₁ - keine Gebäude zulässig
	P Parkplatz		Gewässer stehend
	Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland		Seelsorgeeinrichtung
	Sport- und Spielfläche		Schlepplift
	Wintersportanlage, Schipiste		Schutzbereich f. Hochspannungsfreil. (Bahnstroml.)
			Transformatorstation
			Wald entsprechend der forstrechtlichen Planung
			Änderungsgebiet aktuell

0 55 110 220 330 440 550 Meter





Charakteristik des Ortes

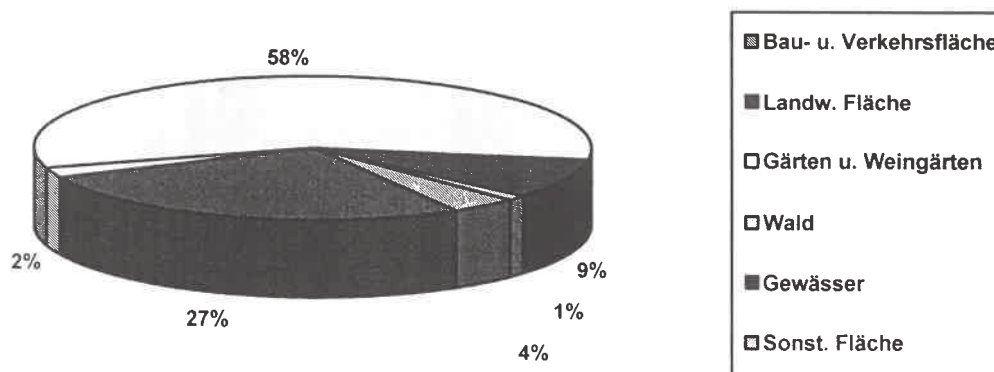
Die Seehöhe reicht von 292 Metern am tiefstgelegenen ausgewiesenen Ort bis 896 Meter am höchstgelegenen ausgewiesenen Punkt bei Stadl. Stadl ist mit 726 Meter Seehöhe das höchstgelegene Dorf des Innviertels. Die Marktgemeinde Engelhartzell hat acht Ortschaften (Engelhartzell, Engelszell, Kronschnag, Maierhof, Oberranna, Ronthal, Saag, Stadl). Katastralgemeinden sind Engelhartzell und Stadl, der Gerichtsbezirk heißt nach dem Sitz des Bezirksgerichtes Engelhartzell. Voll erschlossene Baugründe sind 1997 zum Quadratmeterpreis von 160,00 bis 300,00 Schilling zu erwerben. Die ISG (Innviertler-Siedlungsgenossenschaft) hat in Engelhartzell zwölf Miet- und 14 Eigentumswohnungen errichtet. Die Marktgemeinde vermietet weitere sieben Wohnungen.

bestehende Flächenwidmung + Flächenbilanz in Prozent

Nutzung	Fläche	
	m ²	in %
Baufläche		
KG Stadl	87.020	0,46
KG Engelhartzell	236.836	1,25
landwirtschaftliche genutzt		
KG Stadl	4.119.573	21,87
KG Engelhartzell	1.328.942	7,05
Garten		
KG Stadl	0	0
KG Engelhartzell	14.201	0,07
Wald		
KG Stadl	8.275.609	43,93
KG Engelhartzell	2.568.672	13,63
Gewässer		
KG Stadl	630.640	3,34
KG Engelhartzell	930.908	4,94
Sonstige		
KG Stadl	333.421	1,77
KG Engelhartzell	309.955	1,64
Gesamtsumme		
KG Stadl	13.446.263	71,39
KG Engelhartzell	5.389.514	28,61
Gesamtsumme	18.835.777	100,00
Anzahl der Grundstücke		
KG Stadl	1.495	
KG Engelhartzell	1.220	

Quelle: Grundstücksverzeichnis Vermessungsamt Scharding

Gemeinde



Für das Gemeindegebiet bestehen Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

**Erhebungsblatt für die Überprüfung/Änderungen des Flächenwidmungsplanes zur
Verständigung des Amtes der Oö. Landesregierung (Flächenwidmungsteil und/oder ÖEK)**

Teil A: Allgemeine Angaben zum Planungsvorhaben	
Stadt/Markt/Gemeinde: Engelhartszell an der Donau	KG.: 48018
Flächenwidmungsteil Nr.: 5	Änderung Nr.: 50
Örtliches Entwicklungskonzept Nr.: 1	Änderung Nr.: 23
Grundstückseigentümer(in): Katrin Leidinger, 4090 Engelhartszell, Stadl 11 Dipl.-Ing. (FH) Christoph Schulz-Wulkow, 4091 Vichtenstein 1 /1	
Stichwortartige Bezeichnung des Planungsvorhabens: Wintersportanlage Stadl	

1 Rahmenbedingungen und Nutzungsbeschränkungen/Baulandeignung

1.1	Grundst. Nr. (ggf. Teilfl.)	Ausmaß m ²	derzeitige Nutzung	Widmung / Funktion		Anmerk.
				Rechtsstand	Planung	
	Beiblatt 1.1					

1.2	Nutzungsbeschränkungen/Baulandeignung	ja	nein
	Lage in einer geogenen Risikozone:	☐	☒
	wenn ja Grundlage:		
	- „Gefahrenhinweiskarte für gravitative Massenbewegungen“ Typ A ☐ Typ B ☐	☐	☒
	- Lage in einer geogenen Risikozone außerhalb des Beurteilungsraumes der Gefahrenhinweiskarte	☐	☒
	- Gefahrenzonenplan WLW (z.B.: Rutschungen, Steinschlag etc.)	☐	☒
	- Sonstige Untersuchungen/Kenntnisse:	☐	☒
	Hochwasserabflussgebiet/Gefahrenzone		
	Hochwasserabflussgebiet 30-jährlich	☐	☒
	Hochwasserabflussgebiet 100-jährlich	☐	☒
	Rote Gefahrenzone	☐	☒
	Ehemals rote Zonen und aufgeschüttete Flächen in roten oder ehemals roten Zonen	☐	☒
	Gelbe Gefahrenzone	☐	☒
	Sonstige Überflutungsgebiete (Retentionsflächen, bekannte HW-Ereignisse etc.)	☐	☒
	Wenn ja, welche:		
	Hinweise auf Gefährdung durch Hangwasser	☐	☒
	Grundwasserschutz:		
	Wasserschutzgebiet	☐	☒
	Verordnetes/geplantes Grundwasserschongebiet	☒	☐
	Wasserwirtschaftl. Rahmenverfügung/- Regionalprogramm	☐	☒
	Naturschutz:		
	☐ Verordnetes bzw. ☐ nominiertes Europaschutzgebiet inkl. 200 m Randbereich:	☐	☒
	Name:		
	Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, geschützter Landschaftsteil:	☐	☒
	Name:		
	Uferschutzbereich 50 m ☐ ; 200 m ☐ ; 500 m ☐ Zonen	☐	☒
	Lage in einer Waldrandzone (≤30m)	☒	☐
	Lage im Bereich von (geplanten) überörtl. Infrastrukturprojekten (Straße, Schiene, etc.....) Wenn ja, welche:	☐	☒
	Sonstige Nutzungsbeschränkungen bzw. Beschränkungen der Baulandeignung	☐	☒
	Wenn ja, welche:		

2. Infrastruktur

2.1	Verkehrsmäßige Erschließung (namentliche Bezeichnung, Straßenkategorie, ...)		
	Stadler Landesstraße		
2.2	Art der Abwasserbeseitigung:	ja	nein
	a) Kanalisation vorhanden	☒	☐
	Entfernung zur bestehenden Kanalisation	1m	
	b) Wenn keine Kanalisation vorhanden: Angaben über die beabsichtigte Art der Abwasserentsorgung:		
	c) Festlegung des Abwasserentsorgungskonzeptes:		
2.3	Art der Wasserversorgung: öffentliche WVA vorhanden (ohne Beschneiungsanlage- extra Projekt)		
2.4	Entfernung zur nächsten Haltestelle eines öffentl. Verkehrsmittels	20 m	

3. Umweltsituation

3.1	Bekannte oder zu erwartende Immissionsbelastungen (Lärm, Luft, Erschütterungen etc.) aus dem Umgebungsbereich auf das Planungsvorhaben: keine bekannt		
3.2	bzw. umgekehrt vom Planungsvorhaben auf den Umgebungsbereich: Schilifte Schneekanonen Flutlicht, siehe beiliegende Studie		
3.3	Bergrechtliche Festlegungen innerhalb von 300m Entfernung (Luftlinie)	ja ☐	nein ☒
3.4	Seveso III - Betrieb innerhalb von 1 km Entfernung (Luftlinie):	ja ☐	nein ☒

4. Strategische Umweltprüfung – SUP Beurteilung der SUP-Relevanz des Planungsvorhabens

		ja	nein
4.1	Soll durch das Planungsvorhaben die Grundlage für ein Projekt geschaffen werden, das gem. Anhang 1 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegt? (vgl. § 33 Abs. 7 Z. 1 Oö. ROG 1994)	☐	☒
4.2	a) Liegt das Planungsvorhaben in einem Europaschutzgebiet? (vgl. § 33 Abs. 7 Z. 2 Oö. ROG 1994 in Verbindung mit § 1 der Umweltprüfungsverordnung für Flächenwidmungspläne)	☐	☒
	b) Liegt das Planungsvorhaben ganz oder teilweise innerhalb einer Entfernung von 200 m zu einem Europaschutzgebiet? (vgl. § 33 Abs. 7 Z. 2 Oö. ROG 1994 in Verbindung mit § 1 der Umweltprüfungsverordnung für Flächenwidmungspläne) Sind die Ausnahmenvoraussetzungen entsprechend § 1 Abs. 2 Z. 2 der Umweltprüfungsverordnung für Flächenwidmungspläne unter Berücksichtigung des § 1 Abs. 3 Z. 3 anzuwenden? ja ☐ nein ☐	☐	☒
4.3	a) Soll durch das Planungsvorhaben ein Industriegebiet oder ein Sondergebiet des Baulandes - Seveso III gewidmet werden?	☐	☒
	b) Soll durch das Planungsvorhaben ein rechtswirksam gewidmetes Industriegebiet erweitert werden?		
	• um mehr als 20 % der bisherigen Fläche	☐	☒
	• um mehr als 5000 m ²	☐	☒

Datum: 10.12.2021 Verfasser(in): Roland Pichler MBA

F.d.R.d.A.

Unterschrift:

(BürgermeisterIn)

